

Nachprüfungsverfahren Verhindern bzw. erfolgreich führen

Referenten: RA Dr. Sven Brockhoff, Stuttgart;
Matthias Steck, München

Datum: Freitag, 06.12.2024, 09:30 - 17:00 Uhr
Ort: IBR-Seminarzentrum Mannheim

Preis: 499,- Euro zzgl. 19% MwSt.



RA Dr. Sven Brockhoff

berät Unternehmen und die öffentliche Hand im Vergaberecht und Öffentliches Wirtschaftsrecht. Im Vergaberecht unterstützt er Auftraggeber bei der strategischen Planung, Vorbereitung und Durchführung komplexer Vergabeverfahren sowie der anschließenden Vertragsdurchführung. Unternehmen berät er insbesondere bei der Erstellung von Teilnahmeanträgen und Angeboten sowie dem richtigen Umgang mit Bieterfragen und Rügen. Seine Mandanten vertritt er in Nachprüfungsverfahren und vor Gerichten.



Matthias Steck

ist seit über 10 Jahren Vorsitzender der Vergabekammer Südbayern in München. Neben der Bearbeitung von zahlreichen vergaberechtlichen Nachprüfungsverfahren ist Herr Steck seit vielen Jahren als Dozent bei vergaberechtlichen Fortbildungsveranstaltungen tätig. Er ist zudem Mitherausgeber des Praxis-Kommentars Vergaberecht von Dieckert/Osseforth/Steck und Autor bei mehreren weiteren vergaberechtlichen Kommentierungen.

Teilnehmerkreis

Dieses Seminar ist konzipiert für Vergabeverfahren verantwortliche Mitarbeiter und Leiter öffentlicher Auftraggeber, Vertreter der Rechtsämter und Aufsichtsbehörden sowie für externe projektbegleitende Betreuer von Ausschreibungen. Selbstverständlich können sich ebenfalls Bieterunternehmen angesprochen fühlen, die zur Wahrung ihres Rechtsschutzes, Sicherheit gewinnen möchten. Hier treffen sich fortgeschrittene Praktiker.

Ziel

Öffentliche Auftraggeber lernen, ihre Vergabeverfahren möglichst so zu konzipieren und auch durchzuführen, dass die Beschaffungsvorgänge geringere Angriffsflächen für Nachprüfungsanträge ergeben. Im Falle eines Nachprüfungsverfahrens sollten ohne Panik die richtigen Schritte veranlasst werden. Die "gegenseitigen" Teilnehmer erhalten Hinweise und Anregungen, um ein Nachprüfungsverfahren mit einer eigenen strategischen Zielsetzung zu führen. Ziel ist es, möglichst schnell und ökonomisch den erwünschten Zuschlag zu erhalten, nicht jedoch, in jeder Hinsicht Recht zu bekommen.

Themen

1. **Verhindern von Nachprüfungsverfahren**
 - Häufige Ursachen von Nachprüfungsverfahren
 - Die häufigsten Vergaberechtsverstöße und Tipps zur Vermeidung
 - Beantwortung von Bieterfragen und Umgang mit Rügen
2. **Ablauf des Vergabenachprüfungsverfahrens**
 - Grundzüge des Verfahrens vor der Vergabekammer
 - Prüfung der offensichtlichen Unzulässigkeit/Unbegründetheit
 - Übermittlung des Nachprüfungsantrags an den Auftraggeber
 - Anforderung der Vergabeakten
 - Akteneinsicht
 - Mündliche Verhandlung
 - Kosten
 - Grundzüge der sofortigen Beschwerde vor dem Vergabesenat
3. **Erfolgreiche Verteidigungsstrategien bei häufig geltend gemachten Verfahrensfehlern**
 - Darlegung der fehlenden Rechtsverletzung bzw. des Nichteintritts eines Schadens
 - Rügeobliegenheit
 - Strategien zur Rechtfertigung der Auswahl von Bewerbern oder Bietern
 - Verteidigung der Angebotswertung
 - Nachschieben von Ausschlussgründen
4. **Möglichkeiten zur Heilung von Verfahrensfehlern im laufenden Nachprüfungsverfahren**
 - Wiederholung der Wertung
 - Verlängerung von Fristen
 - Wiederaufnahme von ausgeschlossenen Bietern in das Verfahren
 - Nachholung der Dokumentation
5. **Beendigung des Vergabenachprüfungsverfahrens durch alternative Vorgehensweisen**
 - Zurücksetzung des Verfahrens/Korrekturen in der Leistungsbeschreibung
 - Vergleich mit den Beteiligten
 - Aufhebung des Vergabeverfahrens

IBR-SEMINARE 2. Halbjahr 2024



Jetzt anmelden
Fax: 0621 - 2 83 83
E-Mail: romy.gruesser@ibr-seminare.de
Kontakt bei Fragen:
Romy Grüßer, Tel: 0621 - 120 32-19
Nicole Weigend, Tel: 0621 - 120 32-14
Arina Milijenko, Tel: 0621 - 120 32-23
Alexandra Cichuttek, Tel: 0621 - 120 32-35

10% **Frühbucherrabatt**
bei Buchung bis zum 30.06.2024

20% Rabatt für Kommunen, Kreise, Landes- und Bundesbehörden auf vergaberechtliche Seminare – Rabatte sind nicht kombinierbar

Nachprüfungsverfahren Verhindern bzw. erfolgreich führen

Referenten: RA Dr. Sven Brockhoff, Stuttgart;
Matthias Steck, München

Datum: Freitag, 06.12.2024, 09:30 - 17:00 Uhr
Ort: IBR-Seminarzentrum Mannheim

Preis: 499,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Ich bin Mitarbeiter/-in einer Behörde/Kommune und erhalte 20% Nachlass auf den regulären Seminarpreis

Hiermit melde ich mich bzw. uns zu diesem Seminar an:

Bitte in Druckbuchstaben

Titel
Vorname, Name

Firma
Gesellschaft

Straße
Hausnummer

PLZ
Ort

Telefon
Telefax

E-Mail-
Adresse

Datum
Unterschrift

Firmenstempel

Nur falls zutreffend:
Benötigen Sie Fortbildungspunkte?

ja

nein

Geben Sie hier bitte die für Sie zuständige Architekten- oder Ingenieurkammer an

Sie erhalten ausführliche Seminarunterlagen. Der Seminarpreis versteht sich inkl. Mittagessen mit Softgetränk, Snacks, Tagungs- und Pausengetränke

Für Ihren Fortbildungsnachweis: Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung über 6 Zeitstunden (8 Weiterbildungspunkte der verschiedenen Architekten- und Ingenieurkammern: Bitte bei Anmeldung die für Sie zuständige Kammer angeben).